



## STADTPROFIL MECHELEN

### Factsheet zur Multi-Stakeholder Collaboration (MSC)

#### Die Risikolandschaft in Mechelen

Aktuell sieht sich Mechelen mit der zunehmenden Bedrohung durch rechtsextreme Gruppierungen konfrontiert, die sich mit weiteren polarisierenden Faktoren, wie Impfgegner\*innen und konservativen religiösen Gruppen verbinden. Diese Konvergenz hat sich bereits in Protesten gegen Sexualkundeunterricht in Schulen manifestiert und in diesem Kontext bisweilen zu polarisierenden Aktionen geführt. Darüber hinaus wächst die Besorgnis über die zunehmende Bedrohung für Mitglieder von LGBTQI\*-Communities, die sowohl von rechten als auch konservativen Kreisen ausgeht. Inmitten dieser Herausforderungen stellt die Präsenz des islamistischen Extremismus nach wie vor ein Problem dar und unterstreicht die Komplexität der Risikolandschaft in der Stadt.

#### Schwerpunkt der MSC

Der Schwerpunkt in Mechelen liegt fortwährend auf islamistischem Extremismus sowie auf der zunehmenden LGBTQI\*-Feindlichkeit. Derzeit mangelt es der MSC noch an politischer Unterstützung für die Präventionsarbeit gegen Rechtsextremismus.

#### Aktuell Beteiligte und Koordinierung

Bei Fallkonferenzen werden Einzelfälle mit Sozialarbeiter\*innen besprochen und Schlüsselpersonen wie der MSC-Koordinator, der Bürgermeister und dessen Beirat auf eskalierende Angelegenheiten aufmerksam gemacht. An diesen Treffen ist ein breites Spektrum von Akteur\*innen beteiligt, darunter Sozialarbeiter\*innen, Streetworker\*innen, Polizist\*innen und zivilgesellschaftliche Organisationen, die einen umfassenden Überblick über die anstehenden Probleme bieten. Der Leiter der Abteilung für Soziale Prävention übernimmt die koordinierende Funktion und spielt eine zentrale Rolle mit direktem Zugang zum Bürgermeister und hält eine Kurzwahlverbindung für schnelle und direkte Kommunikation bereit. Die Zusammenarbeit zwischen Jugendbetreuer\*innen und der Polizei stößt derzeit noch auf Schwierigkeiten.

#### Potenzielle Ausweitung des Netzwerks

Über das bestehende Netzwerk hinaus, wird auch die Einbindung von Fußballvereinen in die Präventionsbemühungen zur Bekämpfung von Rechtsextremismus (RWE) angestrebt. Die Polizei zögert jedoch, Informationen an die Vereine weiterzugeben, und die Beziehung zwischen den Strafverfolgungsbehörden und den Vereinen schwankt von Fall zu Fall.

#### Beitrag der MSC zur Prävention und Bekämpfung von gewalttätigem Extremismus?

Die MSC hat entscheidend dazu beigetragen, den Informationsaustausch durch zweiwöchentliche Polizeipräventionssitzungen, die auf der Grundlage von Fallbesprechungen stattfinden, voranzutreiben. Darüber wird der Kontakt auch durch ein\*eine Informationsbeauftragte\*r der Polizei mit hoher Sicherheitsfreigabe gefördert, der\*die mit den Städten, Regionen sowie den Sicherheitsdiensten im Austausch steht. Informationen für Sozialarbeiter\*innen werden nach Bedarf gefiltert und hochrangige Treffen mit dem Bürgermeister initiiert, wenn dies erforderlich scheint.

## Wie hat sich die Teilnahme an icommit auf die Arbeit der MSC ausgewirkt?

Als wichtigstes Element wurde die Möglichkeit zur Verbesserung der Zusammenarbeit genannt und das Gefühl, dass Mechelen bei seinen Präventionsbemühungen nicht allein ist, sondern seine Erfahrungen mit Teams aus anderen europäischen Städten teilt. Der Hauptpunkt, der während des Mentorings angesprochen wurde, war die Entwicklung eines Protokolls für die Zusammenarbeit mit Strafvollzugsanstalten. Da die Verabschiedung des Protokolls noch aussteht, gibt es derzeit bereits Bemühungen, bis dahin einen informellen Austausch zum Thema islamistischer Extremismus zu etablieren. Die im Rahmen des icommit Training stattfindende Übung zum Erreichung politischer Unterstützung wurde direkt angewandt, um die Rekrutierung eines Outreach-Mitarbeiters im Kontext von Haftentlassungen zu erwirken.

## Zukünftige Pläne

Ziel der MSC ist es, den Prozess der Formalisierung des Strafvollzugsprotokolls abzuschließen, ein strukturiertes Programm für Gefängnisse zu entwickeln und Rechtsextremismus prominent auf die Tagesordnung zu setzen.

## Tipp für andere MSC

Vor der Zusammenstellung der MSC sehr sorgfältig über die benötigten Kenntnisse & Skillsets nachzudenken, die im Rahmen des Teams/ Netzwerks benötigt werden. Vertrauensvolle Beziehungen zwischen den einzelnen Stakeholdern sind absolut entscheidend für die Zusammensetzung des Teams und es ist unabdingbar, dass Beteiligte auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten. Selbst wenn Protokolle und Vereinbarungen vorliegen, kann die Arbeit bisweilen so herausfordernd sein, dass das Team ohne Vertrauen nur schwer funktionieren kann.

GET IN TOUCH WITH US

Violence Prevention Network/icommit project

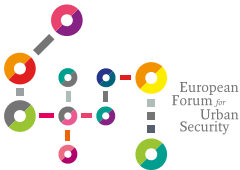
Alt-Reinickendorf 25  
D-13407 Berlin

+49 (0)30 407 55 122

icommit@violence-prevention-network.de

www.multiagencycooperation.eu

www.twitter.com/VPNDeradINT



modus | zad



icommit is funded by the “Internal Security Fund – Police” of the European Union.

The content of this publication represents the views of the author only and is his/her sole responsibility. The European Commission does not accept any responsibility for use that may be made of the information it contains.